



**BREMEN  
ERLEBEN!**

# PRESSE-INFORMATION

30. Januar 2025

## **„Duckomenta“ im Focke-Museum: Meisterwerke der Kunstgeschichte mit Schnabel und Federkleid**

**Eine Reise durch die Kunstwelt aus Entenperspektive – über 200 Werke voller Humor und Detailtreue**

Kunst und Popkultur verschmelzen auf humorvolle Weise: Die international gefeierte Ausstellung „Duckomenta – Momente der Kunstgeschichte“ besucht Bremen. Noch bis zum 27. April 2025 zeigt das Focke-Museum über zweihundert Werke der Berliner Künstlergruppe „interDuck“. Diese besondere Schau lässt die Besucherinnen und Besucher tief in die faszinierende Kultur der Anatiden eintauchen – einer fiktiven „Entenzivilisation“, die von der Steinzeit bis zur Moderne parallel zur menschlichen Geschichte existierte.

Von Vermeers Mädchen mit dem Perlenohrring bis zu Paula Modersohn-Beckers Selbstporträt – in der Duckomenta erscheinen bekannte Meisterwerke der Kunstgeschichte mit einem völlig neuen Gesicht: Entenschnäbel, Schwimmhäute und Federkleid treffen auf Romantik, Impressionismus, Bauhaus und Pop-Art. Sogar berühmte Skulpturen, wie eine Entenversion der Venus von Willendorf, finden hier ihren Platz. Diese ironisch-humorvollen Werke sind mehr als Parodien – sie zeugen von höchster künstlerischer Präzision und detailgetreuer Nachahmung der Originale.

Die Duckomenta bietet Unterhaltung und Bildung gleichermaßen. QR-Codes an den Exponaten liefern zusätzliche Informationen über die Originalwerke und ihre Künstler. Die Ausstellung ist chronologisch aufgebaut, sodass Besucher eine unterhaltsame Reise durch die Epochen der Kunstgeschichte unternehmen können. Begleitet wird das Ganze von humorvollen Highlights wie der „Duckfretete“, der Mona Lisa mit Entenschnabel oder „Dötzi“, dem berühmten Enten-Ötzi.

Die Duckomenta ist ein Projekt der Berliner Künstlergruppe „interDuck“, die seit 1982 mit ironischem Augenzwinkern eine alternative Entenwelt erschafft. Diese

**Weitere Informationen für die Redaktionen:**

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH  
Maïke Bialek – Tel. 0421 / 9600 516  
maïke.bialek@wfb-bremen.de – [www.bremen.de/tourismus](http://www.bremen.de/tourismus)  
Ansgaritorstr. 11 – 28195 Bremen



humorvollen Werke haben seit ihrer Entstehung über zwei Millionen Menschen weltweit begeistert.

Die Tickets für Erwachsene kosten 15 Euro, Senioren:innen zahlen 10 Euro. Kinder ab 6 Jahren, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte, Sozialhilfeempfänger:innen, Arbeitssuchende, Rollstuhlfahrer:innen mit Begleitperson zahlen 5 Euro für den Eintritt. Besucht werden kann die Vorstellung von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

Für auswärtige Gäste lohnt sich die Kombination der Ausstellung mit der „Mini-Pauschale Bremen“. Inkludiert ist eine Übernachtung mit Frühstück sowie eine Stadtführung. Die Pauschale gibt es ab 65 Euro pro Person im Doppelzimmer. Das Hotel ist dabei frei wählbar und der Aufenthalt kann flexibel um weitere Nächte verlängert werden.

Weitere Informationen, Tickets und Buchungsmöglichkeiten gibt es beim Bremen Tourismus unter 0421 / 30 800 10 oder im Internet unter [www.bremen.de/tourismus](http://www.bremen.de/tourismus).

**Weitere Informationen für die Redaktionen:**

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH  
Maïke Bialek – Tel. 0421 / 9600 516  
maïke.bialek@wfb-bremen.de – [www.bremen.de/tourismus](http://www.bremen.de/tourismus)  
Ansgaritorstr. 11 – 28195 Bremen

